

# WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 239 -  
11. Januar 2010

## Editorial ....

Moin Folks . . . so langsam kommt der Rennbetrieb im Westen wieder auf Touren, auch wenn das Winterwetter am zurück liegenden Wochenende eher vehement zur Party am heimischen Kachelofen einlud . . .

Für gestern war der Auftakt zur LM'75 im Dortmunder ScaRaDo geplant. Kommende Woche startet dann die Z West im Wuppertaler Slotcar Heaven. . . .

Auch die „**WILD WEST WEEKLY**“ Ausgabe 239 widmet sich erst einmal noch dem alten Jahr: Die Jungs von 1zu24slot e.V. blicken in Form eines Rennberichtes auf ihr anstrengen-

des 12h Rennen am 19.12. zurück . . .

Der Blick nach vorn richtet sich dann aber zwangsläufig auf das Jahr 2010: Tommy Eckel schaut auf den Z West Auftakt am kommenden Samstag – und der Überblick auf die Planung 2010 darf ebenfalls nicht fehlen . . .

### Inhalt (zum Anklicken):

- 12 Stunden von Düsseldorf
- Z West
- 1. Lauf am 16. Januar 2010 in Wuppertal
- News aus den Serien
- Saison 2010

## 12 Stunden von Düsseldorf

geschrieben von `die Pressefuzzis`

### 12 Stunden von Düsseldorf

19. Dezember 2009

SRC 1zu24slot e.V.  
Harffstr. 43  
Düsseldorf-Wersten

Moderne FIA GT  
Fahrzeuge ab  
Bj. 2002



### ...das Logo zum Rennen

Als Nachfolger der bisherigen vier Slotmarathons werden nun als fester Termin im Kalender die „12 Stunden von Düsseldorf“ getragen. Zum ersten Mal fanden diese nun in der neu eröffneten Slotlounge des SRC 1zu24slot e.V. in Düsseldorf-Wersten statt.

### Adresse

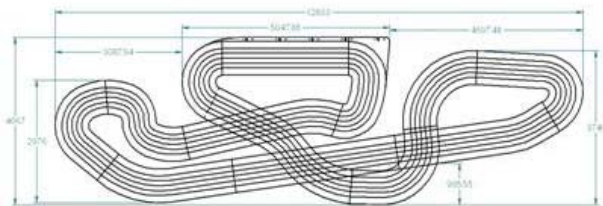
SRC 1zu24slot e.V. – Renncenter  
Harffstr. 43  
40591 Düsseldorf - Wersten

### Url

<http://www.1zu24slot.de>

### Strecke

5-spurig, Plazidus Holzbahn, 40m lang



### ...die Rundstrecke

Am 19.12.2009 trafen sich nach monatelangem Aufbau der Fahrzeuge 11 Teams in Düsseldorf am Laguna Negra Raceway, der 40 Meter messenden und 5-spurigen Plazidus Holzbahn, zu den „12 Stunden von Düsseldorf“.

Ausgeschrieben waren moderne GT Fahrzeuge im Maßstab 1:24 nach den original Vorbildern der FIA-GT, LM und ADAC-Masters, die ab dem Einsatzjahr 2002 dort bewegt wurden.



### ...40 Meter Holzbahn des SRC 1zu24slot e.V

**...das Training vor dem Rennen:**

Wie bereits an den vorangegangenen zwei Samstagtagen wurde auch am Freitag das Renncenter ab 16.00 Uhr zu freien Trainings- und Abstimmarbeiten geöffnet. Hier fanden sich bereits einige Teilnehmer ein, um ihre Fahrzeuge den Bahnverhältnis anzupassen. Als an diesem Freitag das Renncenter seine Pforten gegen 3.00 Uhr in der Frühe schloss, stand einigen Piloten dann doch eine kurze Nacht bevor.



**...Andrang beim Freitagstraining**

**...der Renntag:**

Am Renntag zeigte sich dann, dass einige Teams, bedingt durch Krankheit und technische Defekte, nicht antreten konnten.

So sah das Starterfeld dann wie folgt aus:

	<b>Team / Fahrzeug</b>	<b>Fahrer</b>
1	Scuderia Düsseldorf Maserati MC 12	Jan O / Andi F
2	1zu24slot Maserati MC 12	André K / Frieder L
3	Gecko-Racing Audi R8	Michael vB / Chris B
4	Hotlapper Ford GT - GT1	Dirk N / Ingo M
5	Slottec Saleen S7R	Sascha K / Peter H
6	Gurkenländer Maserati MC 12	Michael S / Ralf G
7	vacu-tec.de Ferrari 575	Martin M / Stefan R
8	Lightblue Racing Lamborghini Murciélago R-GT	Patrick F / Hartmut S
9	Bad Boys Racing 1 Corvette C6R	Richard K / Matthias K
10	Bad Boys Racing 2 Corvette C6R	Martin D / Daniel J
11	Fortuna Power Ferrari 575	Frank H / Klaus N

Zwischen 8.00 und 10.30 Uhr ergab sich für alle Anwesenden noch einmal die Möglichkeit, ihre Fahrzeuge ausgiebig zu testen, um die optimale Rennabstimmung zu finden oder sich einem ausgiebigen Frühstück in der Rennlounge hinzugeben.



**...letzte Abstimmarbeiten**

**...die technische Abnahme:**

Aufgrund der Chancengleichheit für alle Teilnehmer konnten sich die Teams hierbei dann die Motoren (Fox 2) und Reifen (Pro-Comp 3 /13 mm) aus dem Materialpool ziehen. Nach der erfolgten Montage unter Aufsicht der Rennleitung wurden alle Fahrzeuge vermessen und abgenommen, wobei der ein oder andere Mechaniker noch minimale Korrekturen vornehmen musste.



**...Motoreneinbau und tech. Abnahme**

Der einminütige Testlauf diente der endgültigen Kontrolle, wobei sich dann bei drei Teams ein wenig potenter Motor herausstellte und dieser nochmals gewechselt werden durfte.

Nachdem alle Testläufe erfolgreich absolviert waren, wurden alle Teams an die Strecke geladen, um die dort aufgestellten Fahrzeuge hinsichtlich ihres optischen Gesamteindrucks zu bewerten.



...Aufstellung zur Best of Show

Hierfür wurden Wahlzettel an alle Teams ausgegeben, denn die Prämierung sollte im Zuge der Siegerehrung später stattfinden.



...Fahrzeuge im Parc Fermé

Anschließend gingen alle abgenommenen Fahrzeuge sowie der zweite Satz Reifen in den Parc Fermé.

**...das Qualifying:**

Per Zufallsgenerator wurde die Reihenfolge der Teilnehmer für das Qualifying ermittelt. Hierfür standen jedem Team 60 Sekunden auf Spur 3 zur Verfügung, um die Bestzeit abzuliefern, woraus dann die Startgruppen sowie die Startreihenfolge generiert wurden.



...der Polesetter Matech Ford GT1

Am Ende des Qualifyings stand das Team Hotlapper mit ihrem Matech Ford GT1 nicht ganz unerwartet mit einer Zeit von 7,191 auf Pole.

Ihnen auf folgten die Teams Slottec auf Saleen S7R (7,286) sowie Lightblue Racing auf Lamborghini Murciélago R-GT (7,287), welche selber nur durch 1 tausendstel Sekunde getrennt waren!

Die Tabelle nach dem Qualifying:

Pos	Team	Zeit
1	Hotlapper	7,191
2	Slottec	7,286
3	Lightblue Racing	7,287
4	Gecko-Racing	7,309
5	Scuderia Düsseldorf	7,471
6	1zu24slot	7,641
7	Fortuna Racing	7,799
8	vacu-tec.de	7,853
9	Gurkenländer	7,898
10	Bad Boy 2	8,099
11	Bad Boy 1	8,366

**... die Tag-Turns :**

Als erstes gingen nun die sechs langsameren Teams aus dem Qualifying auf ihren Tag-Turn.

Jede Spur musste hierbei 15 Minuten lang befahren werden, wobei sich die meisten Teams zu einem Fahrerwechsel nach jeder Spur entschieden hatten. Nach dem ersten Stint konnte sich Fortuna Racing scheinbar deutlich absetzen gefolgt von Vacu-Tec und 1zu24slot. Im hinteren Feld lieferten sich die beiden Corvetten der Bad Boys Racing Teams ein enges Kopf an Kopf Rennen, während der Maserati MC12 der Gurkenländer nach kleineren technischen Problemen dem Feld hinterher eilte.

Am Ende des Tag-Turns setzte sich das Team 1zu24slot auf Maserati MC12 vor dem Team Vacu-Tec.de sowie Fortuna Racing, beide auf Ferrari 575, durch.

Anschließend gingen nun die schnellsten 5 aus dem Qualifying auf die Strecke.

Direkt vom Start weg setzte sich das Team Hotlapper ab und hatte nach dem ersten Stint auf ihrem mattschwarzen Ford GT1 bereits 2 Runden Vorsprung.



...ab der grünen Ampel vorne weg



auf das Team Slottec auf Saleen S7R.

Ihnen folgten eng auf die Teams Gecko-Racing auf Audi R8 GT3



und Lightblue Racing auf Lambo R-GT.

Der Fahrer des MC12 der Scuderia Düsseldorf beobachtete das Treiben vor sich aus einem gewissen Sicherheitsabstand.

Trotz einer zwischenzeitlichen Aufholjagd des Saleens sah der Matech GT1 als erster die Zielflagge. Zur Überraschung aller Teilnehmer erschien bereits im dritten Stint der Lambo R-GT zum Pflichtreifenwechsel in seiner Box und trotz allem Bemühen der Mechaniker würfelte dieser Stopp die Reihenfolge etwas durcheinander. So kam der Lambo hinter dem Audi und dem MC12 ins Etappenziel.

Hier das Resultat des Tag-Turns:

P	Team	Tag	T1	T2	T3	T4	T5	T6	Mt
1	Hotlapper	608,10	123	121	118	122	124	X	0,10
2	Slottec	597,94	121	122	122	115	117	X	0,94
3	Gecko-Racing	591,13	116	121	120	117	117	X	0,13
4	Scuderia Düsseldorf	576,94	112	113	118	114	119	X	0,94
5	Lightblue Racing	568,40	115	117	107	116	113	X	0,40
6	1zu24slot	560,26	109	113	111	X	113	114	0,26
7	vacu-tec.de	541,57	113	106	X	106	106	110	0,57
8	Fortuna Racing	532,13	115	99	116	100	X	102	0,13
9	Bad Boy 2	521,28	102	X	100	106	106	107	0,28
10	Bad Boy 1	514,93	X	95	110	103	105	101	0,93
11	Gurkenländer	451,07	101	87	74	83	106	X	0,07

... die Pause:

Zwischen dem Tag-Turn und der nun folgenden Nachphase hatten die Fahrer die Möglichkeit, sich bei der heißen Schlacht am kalten Büffet weiter zu bekämpfen und über die Reihenfolge im Rennen zu fachsimpeln.



Fachsimpel sieht anders aus...

...kaltes Büffet? Fachsimpeln? Ne schlafen!

... die Nachtphase:

Für die nun anstehende Nachphase wurde der Raum vollständig verdunkelt. Lediglich an einigen neuralgischen Punkten wurden Lichtmasten an der Bahn erleuchtet, sowie die Einsetzer aus Sicherheitsgründen mit Taschenlampen ausgestattet.



...mit minimalem Licht durch die Nacht

**... durch die Nacht:**

Obwohl die Fahrzeuge nun in der Reihenfolge des Tag-Turns wieder auf die Strecke kamen, erfolgte keine Umgruppierung für den nächtlichen Abschnitt.

Von Beginn an setzte sich das Team 1zu24slot beständig, mit noch besserer Performance als am Tag, ab. Im Mittelfeld kämpften die 2 Ferrari 575, sowie die Corvetten und ein weiterer MC12 um die Plätze.

In der schnelleren Gruppe konnten sich erneut die Hotlapper bereits im ersten Stint mit 6 Runden Vorsprung auf Lightblue Racing einen gehörigen Sicherheitsabstand herausfahren.

Ihnen folgte Gecko-Racing, Scuderia Düsseldorf und bedingt durch einen frühen Reifenwechsel das Team Slottec. Alle anderen Teams wählten zum Pflichtreifenwechsel die unterschiedlichsten Strategien.

Am Ende ging auch aus der Nachtphase der Matech Ford GT1 als eindeutiger Sieger hervor.

Ihnen folgte der Audi des Teams Gecko-Racing, der Saleen S7R vom Team Slottec und der Lambo R-GT des Teams Lightblue. Einen Platz verbessern konnte sich der MC12 von 1zu24slot und kam noch vor dem MC12 der Scuderia Düsseldorf ins Ziel.

Auf P7 bis P11 in der Nacht folgten dann die Teams: vacu-tec.de, Bad Boys 2, Gurkenländer, Fortuna Racing und Bad Boys 1

Das Resultat des Nacht-Turns:

P	Team	Nacht	T1	T2	T3	T4	T5	T6	Mt
1	Hotlapper	589,02	122	123	<u>105</u>	120	119	X	0,02
2	Gecko-Racing	579,27	114	<u>110</u>	116	120	119	X	0,27
3	Slottec	578,63	<u>109</u>	116	121	115	117	X	0,63
4	Lightblue Racing	572,56	116	113	113	117	113	X	0,56
5	1zu24slot	559,48	113	115	X	<u>102</u>	115	114	0,48
6	Scuderia Düsseldorf	559,12	113	117	115	115	<u>99</u>	X	0,12
7	vacu-tec.de	528,95	108	107	108	<u>99</u>	X	106	0,95
8	Bad Boy 2	513,24	103	<u>91</u>	108	109	102	X	0,24
9	Gurkenländer	511,94	X	106	<u>87</u>	108	107	103	0,94
10	Fortuna Racing	507,91	<u>85</u>	111	X	107	92	112	0,91
11	Bad Boy 1	506,36	101	X	<u>98</u>	101	103	103	0,36

**... das Gesamtergebnis:**

In der Addition der Tag und der Nachtphase ergab sich dann das folgende Bild:

Pos	Team	Gesamt
1	Hotlapper Ford GT - GT1	1.197,12
2	Slottec Saleen S7R	1.176,57
3	Gecko-Racing Audi R8	1.170,40
4	Lightblue Racing Lamborghini Murciélago R-GT	1.140,96
5	Scuderia Düsseldorf Maserati MC 12	1.136,06
6	1zu24slot Maserati MC 12	1.119,74
7	vacu-tec.de Ferrari 575	1.070,52
8	Fortuna Power Ferrari 575	1.040,04
9	Bad Boys Racing 2 Corvette C6R	1.034,52
10	Bad Boys Racing 1 Corvette C6R	1.021,29
11	Gurkenländer Maserati MC 12	963,01

**.. die Sieger:**



**...die Sieger der 12 Stunden von Düsseldorf**



**... Platz 1: Hotlapper – Ford GT1**



... Platz 2: Slottec – Saleen S7R



... Platz 3: Gecko-Racing – Audi R8 GT3

**... die Best of Show:**

Nach der Siegerehrung der drei schnellsten Teams wurde noch von allen anwesenden trotz der späten Uhrzeit mit Spannung auf das Ergebnis der „Best of Show“ gewartet. Und nicht nur im Rennen als Sieger gekürt, so

wurde auch hier der Matech Ford GT1 von allen anwesenden Teams zum eindeutigen Sieger der BoS gewählt.

**Best of Show  
12h Düsseldorf  
Matech Ford GT1  
Team Hotlapper**



... BoS 2009: Matech Ford GT1

**Fazit:**

Eine spannender Renntag ging zu Ende und alle Beteiligten freuen sich bereits auf die nächste Auflage der 12 Stunden von Düsseldorf am 18.12.2010.

Voranmeldungen für die Veranstaltung nehmen wir über unsere Webseite [www.1zu24slot.de](http://www.1zu24slot.de) schon entgegen!

Gruß und bleibt immer im Slot  
Die Pressefuzzis des SRC 1zu24slot e.V.

## Z West

1. Lauf am 16. Januar 2010 in Wuppertal

geschrieben von Tommy



Blick auf den oberen Bahnabschnitt mit den Schikanen



**Letztmalig im „Bergischen Himmel“ !!**

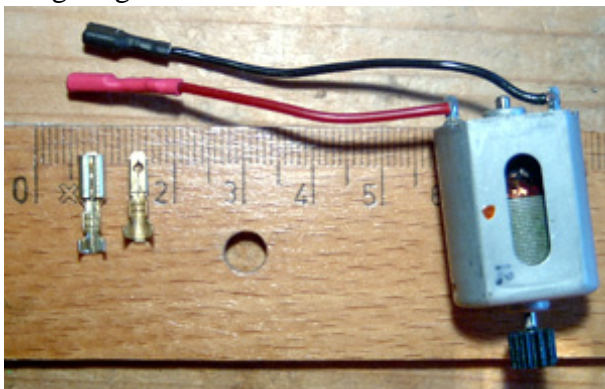
### Wie kommt mir solcher Glanz in meine Hütte?

(F. Schiller)

Dieses Jahr nimmt die Z-West im Heaven ihren Auftakt und ihr wird die große Ehre zuteil, noch einmal an diesem bekannten Ort zu gastieren. Für Abschiedstränen besteht jedoch überhaupt kein Grund, denn die Engel haben bereits 2009 für den Fortbestand des Heaven gesorgt. Infos dazu findet man auf der [Webseite des Slotcar Heaven](#).

### Motorisches in Serie

Mit sechs Läufen startet die „Rennserie mit Fertigkarossen“ in ihre erste Vollsaison. Zu den gestellten Rädern gesellt sich 2010 nun auch noch ein FOX2-Motorenpool, was in Sachen Chancengleichheit für weitere Entspannung sorgen dürfte !☺



2.8 mm Steckverbinder am FOX2

### Weg(-strecke) durch die Hölle

Wie schon im Vorjahr wird zu einer Wegstrecke um den 21er Wert geraten, mit der Bitte dies auf Spur 6 zu überprüfen, denn hier ist eine gute Bremse vorteilhaft.

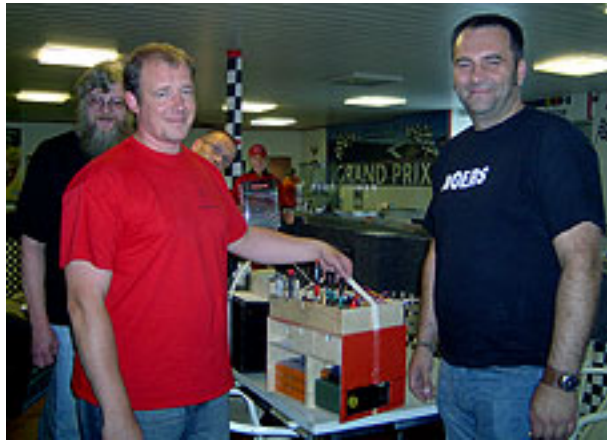
Neben dem freien Training am Freitag, den 15.01., bietet sich am Mittwoch den 13.01. mit dem Mini-Z Clubrennen der Engel eine weitere Trainingsmöglichkeit inklusive Favoritenschau.



### Erzengel, junge Wilde & graue Eminenzen

Dieses Jahr dürfte eine gute Platzierung im Heaven ungleich schwerer zu erreichen sein, denn die Wuppertaler dürften stärker und zahlreicher auftreten als im Vorjahr. Ein Grund mehr für die ambitionierten Z-West Stammfahrer, ihr Einsatzgerät auf Bestform zu bringen und die neuen Möglichkeiten der Sonderwertungen taktisch klug zu nutzen. Jan Päppinghaus bekommt diesmal mit Fabian Holtzfelder einen ernst zu nehmenden Mitbewerber in der Youngster Wertung! Auch die „Silverlotter“ werden 2010 mit der Ü60-Wertung ihren Spaß haben ☺

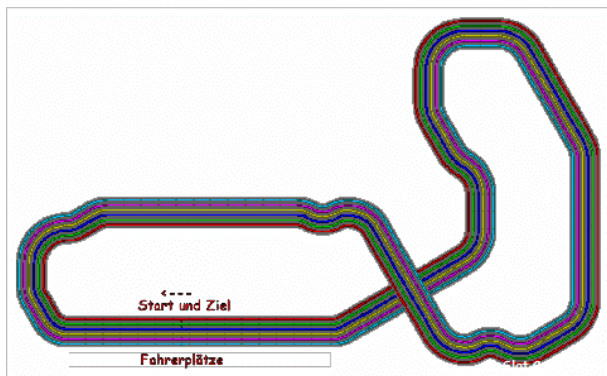
Eine Übersicht aller Sonderwertungen und deren Auswertung ist in der aktuellen Ausschreibung auf [www.z-west.de](http://www.z-west.de) zu finden.



Die üblichen Verdächtigen ☺

**Jäger oder Gejagte?**

Schon beim 2009er Rennen zeigten Henni Behrens, Wolfgang Schumacher und Thorsten Szugger, das man mit ihnen rechnen muss und auch dieses Mal dürften die Herren wieder für spannende Positionskämpfe im Feld sorgen. Mit Daniel Grabau, Olaf Linke und Lucky Lukats treten drei weitere Wiederholungstäter an, die auch um jeden Teilmeter kämpfen werden. Mit Berthold Gdaniez, Jürgen Marx, Holger & Luke Michels sind weitere Bekannte am Start, denen man einen feinen Reglerfinger nachsagt. Man darf also auf das Qualifying gespannt sein, das für erste Klärung sorgen dürfte.



Heaven's Hell – 34.8 selektive Meter mit sechs Spuren

**Räder**

Anders als im Vorjahr liegen die bewährten PU-Räder diesmal in mehreren Größen vor, so dass auch Tiefflieger einen passenden Radsatz finden. Das Angebot erstreckt sich von 25,3mm bis 23,7mm in den Raddurchmessern. das DiSo Reifenmaterial entspricht dem aus 2009 und die Anzahl der Radpaare wurde zusätzlich aufgestockt. Wer zur Ermittlung der Übersetzung mit dem 11er Motorritzel noch

unentschlossen oder unsicher ist, sollte Achszahnräder von 43 bis 38 einpacken.



Sieger 2009 im Heaven: Udo Kaina

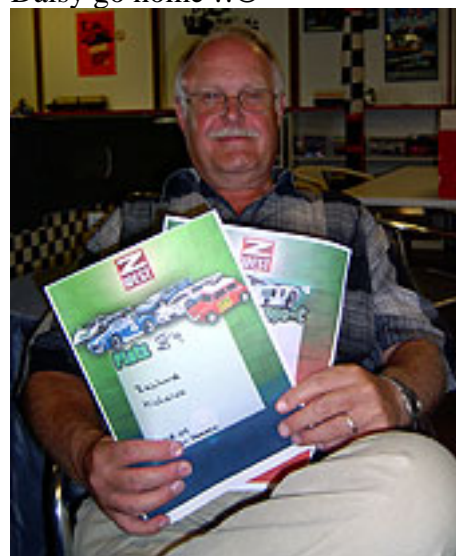
**Zeitplan**

Mittwoch den 13.01. ist ab 18.00 geöffnet, Rennen ab 19.30 und eine Bahngebühr an den Heaven ist zu entrichten.

Am Freitag, den 15.01. beginnt das freie Training ab 18 Uhr und endet gegen 21 Uhr.

Am Renn-Samstag, den 16.01. wird die Bahn ab 9 Uhr zum Training geöffnet, die Wagenabnahme mit Ausgabe der Räder und Motoren ab 11 Uhr und das Rennen mit dem ersten Heat wird ca. 12 Uhr gestartet.

Eine exakte Uhrzeit für den Rennstart ergibt sich aus der Starterzahl und Wettersituation – Daisy go home !!☺



Top Anwärter auf die Ü60-Wertung: Reinhard Mischalek



**Achtung Umweltzone!**

Der SlotCarHeaven liegt in einer Umweltzone, also sind Feinstaubplaketten Pflicht. Infos und Wegbeschreibung auf [www.slot-car-heaven.de/anfahrt/index.php](http://www.slot-car-heaven.de/anfahrt/index.php)

Die genaue Adresse lautet:

Uellendahler Str. 406  
42109 Wuppertal Elberfeld

**Anmeldung**

Mit Hinblick auf einen zeitlich überschaubaren Ablauf und Fahrzeit ist die Starterzahl auf 30 begrenzt. Somit ist eine Vormeldung per [E-](#)

[MAIL](#) oder [Telefon](#) bis einschließlich 13.01. Pflicht!

Wir sehen uns dann spätestens am 16 Januar im Heaven,

mit rennsportlichen Grüßen,

euer Tommy Eckel

**Alles weitere gibt's hier:**

**[Rennserien-West / Z-West](#)**

## News aus den Serien

### Saison 2010

Nachfolgend einige Kurznachrichten aus den Serien des Westens . . .

### **EPC bzw. DPM West**

Das Reglement und die Homologationsdokumente sind seit Ende letzter Woche in englischer Version verfügbar . . .

Los geht es bereits am 6. Februar 2010 beim CCT Soest . . .

### **GT/LM**

Sechs von sieben Terminen stehen. Wesentliche Eckdaten des Reglements sind veröffentlicht – die Chassis sind nicht länger freigestellt, sondern hinsichtlich der Fabrikate und der Tuning Möglichkeiten eingegrenzt. Ferner sind künftig Karosserien aus Kohlefaser verboten. Das eigentliche Reglement lässt noch auf sich warten . . .

Der erste Lauf findet am 13. März 2010 in der Duisburger Rennpiste statt . . .

### **Trans-Am**



Für die Trans-Am Serie behalten das Reglement und die Ausschreibung 2009 auch für dieses Jahr ihre volle Gültigkeit . . .

Der Saisonstart ist für den 21. März 2010 geplant – wie immer im ScaRaDo . . .

**Alles weitere gibt's hier:**

[\*\*Rennserien West – EPC \(Reglement\)\*\*](#)

[\*\*Rennserien West – DPM West\*\*](#)

[\*\*Rennserien West – GT/LM\*\*](#)

[\*\*Rennserien West – Trans-Am\*\*](#)

[\*\*Terminkalender in den Rennserien-West\*\*](#)

Serie	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen
C/West	✓ / ✓	✓	nur noch C/Rangliste
Classic Formula Day			
DPM West	✓ / ✓	✓	
DSC-West			
Duessel-Village 250	✓ / ✓	✓	
DTM		✓	
EPC	✓ / ✓	✓	Anmeldung 1. Lauf in DK <b>verlängert</b>
GT/LM		✓	noch ein Termin unbestätigt
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	
245 easy*	✓ / ✓	✓	
LM'75	✓ / ✓	✓	
NASCAR Grand National		✓	
NASCAR Winston-Cup		✓	
SLP	✓ / -	✓	Einschreibung ab 2.1.
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	Einschreibung ab 2.1.
Trans-Am	✓ / ✓	✓	noch zwei Termine unbestätigt
Trucks	✓ / ✓	✓	
Vintage Slot Classic			entfällt für 2010
WDTSW	✓ / ✓	✓	ggf. noch zusätzliche Renntermine
Z West	✓ / ✓	✓	